

# Duale Hochschule Baden- Württemberg

Simone Schwanitz, Tages des Wissenschaftsmanagements, 10.7.2017



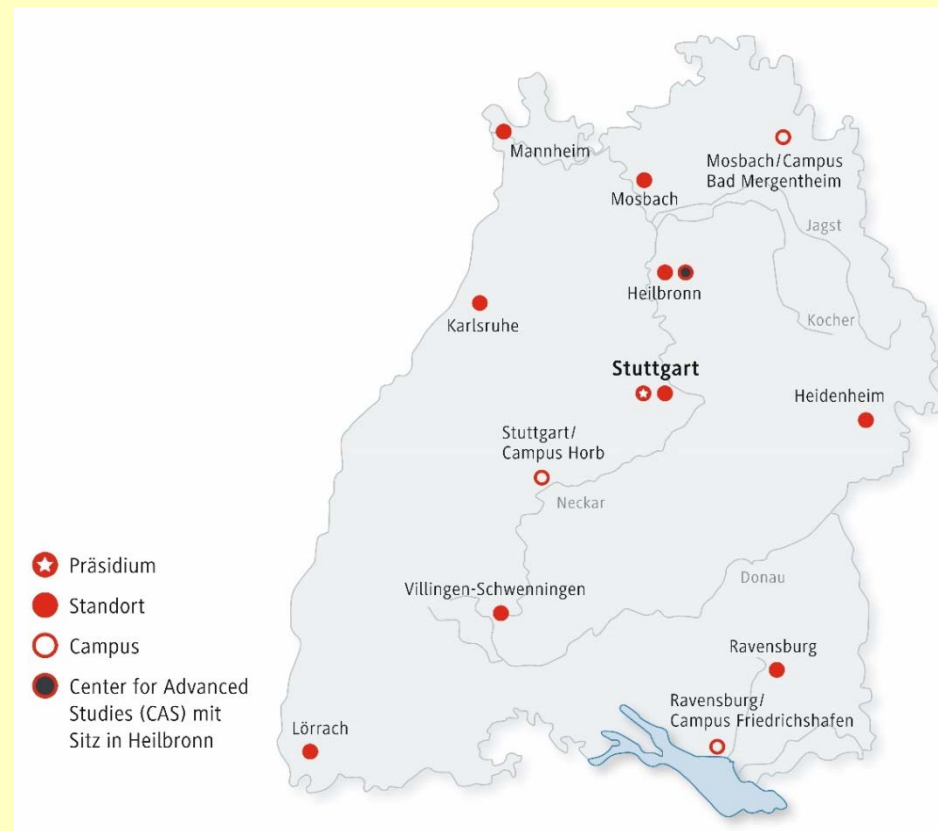
**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

# DAS STATE UNIVERSITY SYSTEM DER DHBW

- Die DHBW ist die größte Hochschule in Baden-Württemberg mit
  - 9 Studienakademien und
  - 3 Campus
  - ca. 34.000 Studierende
  - ca. 9.000 Duale Partner

• Die DHBW ist die erste duale, praxisintegrierende Hochschule in Deutschland.



10.07.2017

**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

# GRÜNDUNGSGESCHICHTE

- **1974:** Gründung der Berufsakademie Baden-Württemberg
- **1994:** Erfolgreiche Evaluierung der Studiengänge durch den Wissenschaftsrat
- **1995:** KMK-Beschluss: „Anerkennung der Abschlüsse von Berufsakademien“ und Einbeziehung der Berufsakademien in die Hochschuldiplomrichtlinien der Europäischen Union



# GRÜNDUNGSGESCHICHTE

- **2001:** internationale Akkreditierung der Studiengänge durch die britische Open University Validation Service (OUVS), London
- **2004:** KMK-Beschluss: „Einordnung der Bachelor-Studiengänge an Berufsakademien in die konsekutive Studienstruktur“
- **2006:** Erfolgreiche Akkreditierung durch die ZEvA und Einführung der neugeschaffenen Bachelor-Studiengänge



# GRÜNDUNGSGESCHICHTE

ABER:

- keine Mitgliedschaft in der HRK,  
trotz Zugehörigkeit zum tertiären Bereich
- keine Aufnahme in die Hochschulliste der HRK
- daher Anerkennungs- und Akzeptanzprobleme im In- und  
Ausland hinsichtlich der BA-Abschlüsse

10.07.2017



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

# GRÜNDUNGSGESCHICHTE

## IDEE HINTER DER GRÜNDUNG:

- Angleichung an die Struktur der Hochschulen in Baden-Württemberg und Einführung eines State-University-System
- Bewahrung der Struktur auf örtlicher Ebene

10.07.2017



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

# GRÜNDUNGSGESCHICHTE

- Gesetz zur Gründung der Dualen Hochschule Baden-Württemberg vom 3.12.2008
- Gründung: 1.3.2009
- seit 3.12.2011 systemakkreditiert
- April 2012: Aufnahme der DHBW in die HRK unter der Kategorie „Sonstige Hochschulen“ als eigene Hochschulart

10.07.2017



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

# GRÜNDUNGSGESCHICHTE

eine rechtsfähige Körperschaft des öffentlichen Rechts mit 3 Mitgliedergruppen

hauptamtliches/  
hauptberufliches  
Personal

alle Studierenden

alle beteiligten  
Ausbildungsstätten

**Besonderheit  
der Dualen Hochschule**



## AUFTRAG DER DHBW

- *„Die Duale Hochschule vermittelt durch die Verbindung des Studiums an der Studienakademie mit der praxisorientierten Ausbildung in den beteiligten Ausbildungsstätten (duales System) die Fähigkeit zu selbstständiger Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in der Berufspraxis; sie betreibt im Zusammenwirken mit den Ausbildungsstätten auf die Erfordernisse der dualen Ausbildung bezogene Forschung (kooperative Forschung). Im Rahmen ihrer Aufgaben betreibt sie Weiterbildung.“*



# Dual Studieren: Theorie und Praxis

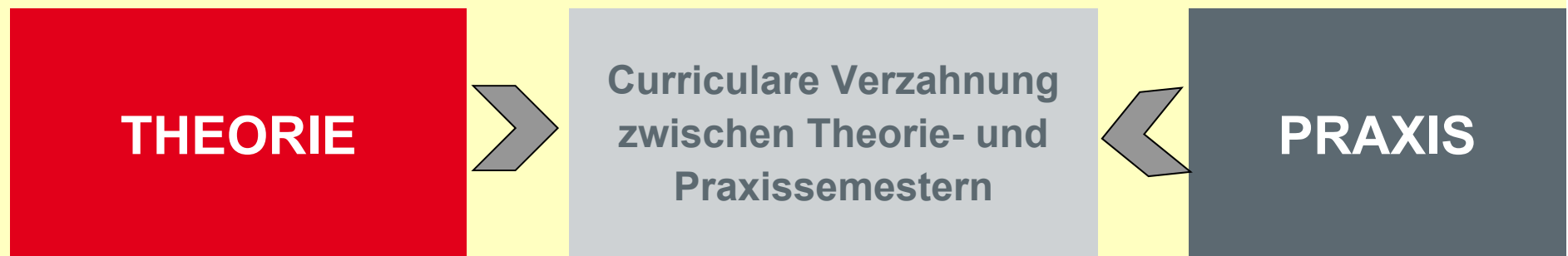
## THEORETISCHES WISSEN

Jedes Semester drei Monate intensives Studium an einem der 12 Standorte und Campus der DHBW



## PRAKTISCHE ERFAHRUNG

Jedes Semester drei Monate praktische Qualifizierung bei einem der rund 9.000 kooperierenden Unternehmen oder sozialen Einrichtungen



10.07.2017

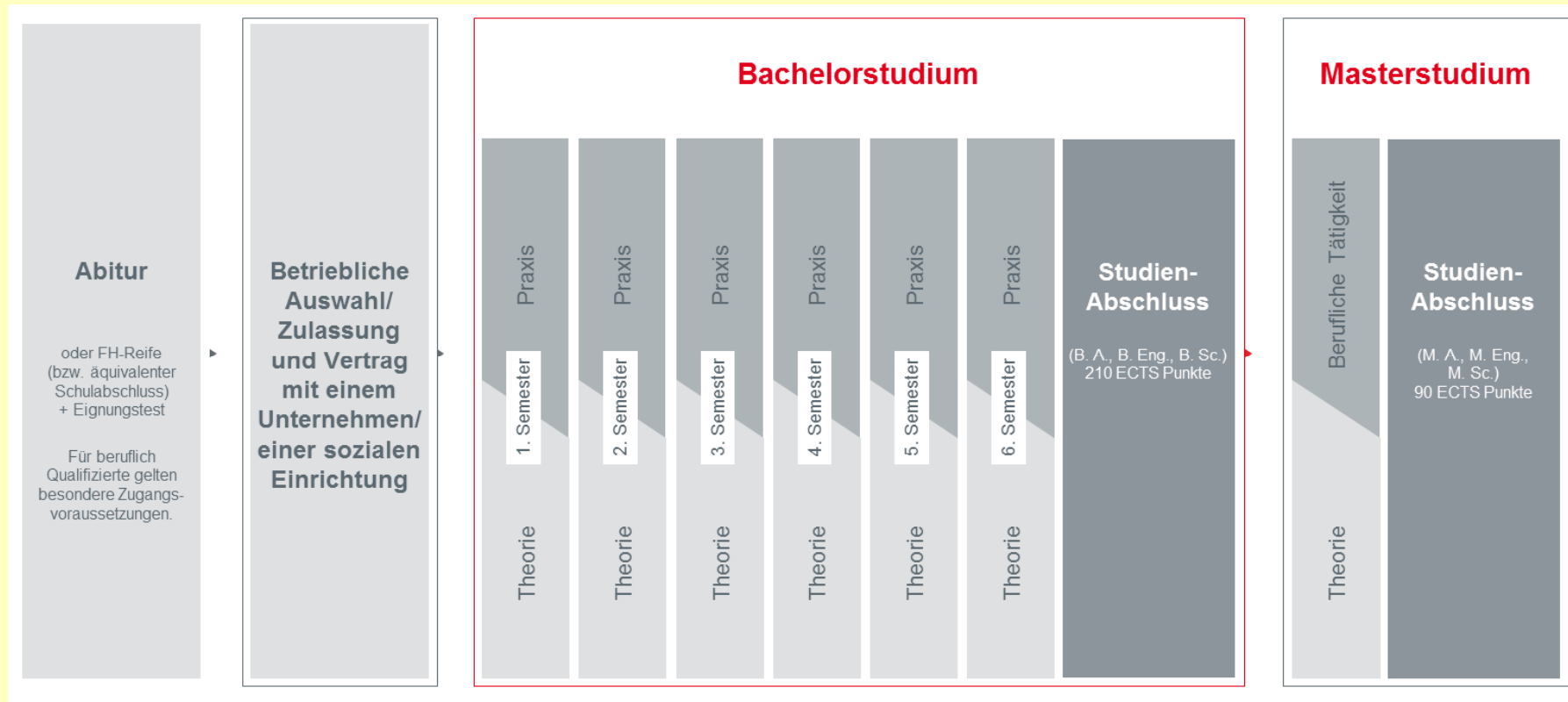


**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

# DER ABLAUF EINES STUDIUMS AN DER DHBW

14.07.2017



10.07.2017



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

# ALLEINSTELLUNGSMERKMALE DES DUALEN STUDIENKONZEPTS DER DHBW

- Enge Zusammenarbeit mit rund **9.000 Unternehmen und sozialen Einrichtungen** (Duale Partner) in ganz Deutschland
- **Auswahl der Studierenden** durch die Dualen Partner
- Duale Partner übernehmen als Mitglieder der Hochschule den praxisorientierten Teil des Studiums
- Die Bewerbung für ein duales Studium erfolgt direkt bei einem der Dualen Partner
- Dreimonatiger Wechsel zwischen Hochschule und Unternehmen/sozialer Einrichtung
- **Monatliche Vergütung** der Studierenden während des gesamten Jahres
- Hohe **Übernahmequote** der Studierenden **nach Studienabschluss**

10.07.2017

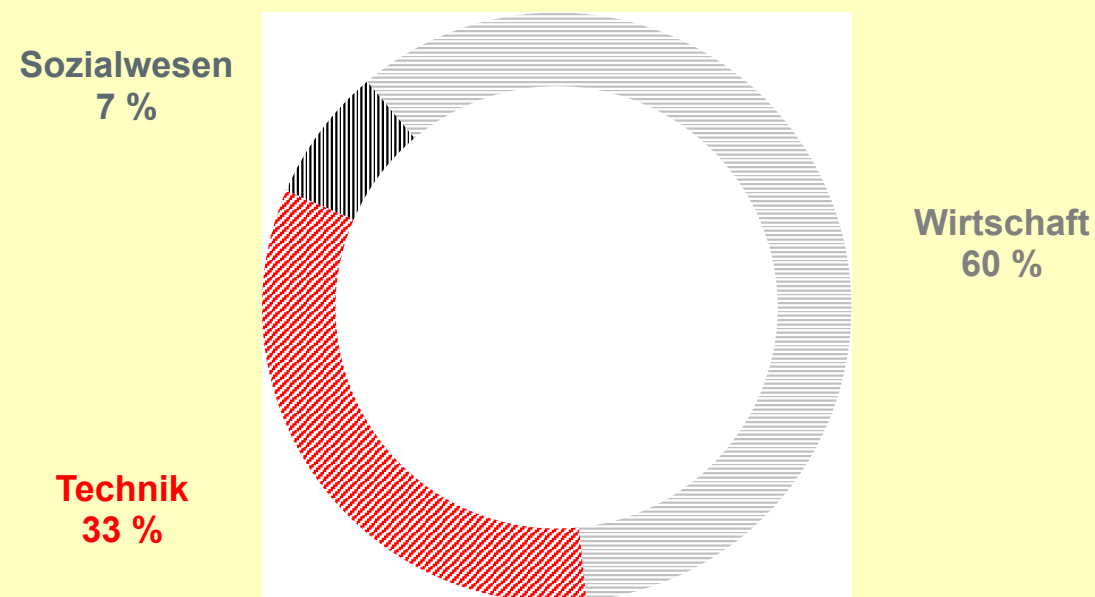


**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

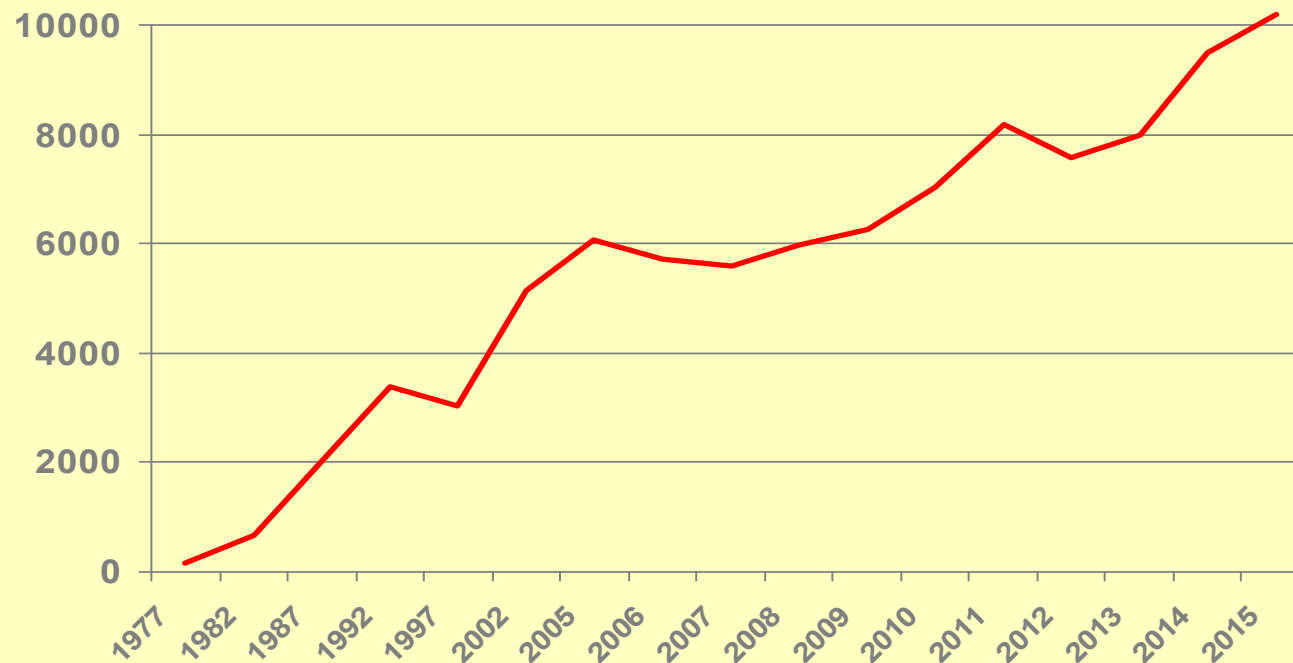
# VERTEILUNG DER STUDIERENDEN NACH STUDIENBEREICHEN

Die DHBW bietet ein breites Spektrum an national und international akkreditierten dualen Bachelorstudiengängen in den Bereichen **Wirtschaft**, **Technik** und **Sozialwesen**.



# ANZAHL DER JÄHRLICHEN ABSOLVENTEN 1977 - 2015

Der Anteil der Absolventinnen und Absolventen, die nach ihrem Abschluss eine Direktanstellung erhalten, liegt im Durchschnitt bei rund 85 Prozent. Bis heute haben über 151.000 Absolventen einen Abschluss an der BA / DHBW erworben.



## DER DUALE MASTER AM CENTER FOR ADVANCED STUDIES (CAS) DER DHBW

Der Master bietet DHBW Absolventen/-innen  
die Chance, sich im Beruf weiterzuentwickeln

Voraussetzung: Mindestens 1 Jahr  
Berufserfahrung + Hochschulabschluss  
(210 Creditpoints)

DHBW Master sind kostenpflichtig und  
werden berufsbegleitend durchgeführt

Abschlüsse:

- Master of Arts (M. A.)
- Master of Engineering (M. Eng.)
- Master of Science (M. Sc.)



# LEHRPERSONAL

- Professuren für Lehraufgaben: Lehrdeputat in Analogie zu HAW-Professuren
- Professuren als Studiengangsleitung (bei Organisation und Betreuung von drei Kursen) halbes Deputat ; Ansonsten Sicherstellung der Qualität der Lehre in den Praxisphasen des Studiums (Qualitätskontrolle, Überwachung, Betreuung, Anleitung und Mentoring)
- Zahlreiche Lehrbeauftragte aus den Unternehmen
- Übernahme von Lehraufträgen durch Professorinnen von HAWen und Universitäten





# PROFESSORINNEN/REN

- Berufungsvoraussetzungen und -verfahren in Analogie zu den HAW
- Besoldung: W2
- Leitungspersonal W 3

10.07.2017



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

# LEHRBEAUFTRAGTE

- nebenberufliche Lehrbeauftragte müssen sich durch ein hohes Fachwissen und eine hohe Lehrqualität auszeichnen;
- Studiengangsleiter, evtl. zusammen mit Fachkollegen aus anderen Kursen, bereiten neue Dozenten auf ihre Lehrtätigkeit umfassend vor und betreuen diese während der ersten Semester intensiv
- Haupt- und nebenberufliche Lehrkräfte haben die Möglichkeit, sich in didaktischen Fragen am Zentrum für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung der DHBW weiter zu qualifizieren.



# ORGANISATION DES STUDIUMS

- Kurssystem
- Gruppengrößen maximal 30 Personen
- Nachfrageorientierter Ausbau des Studienangebots

10.07.2017



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

# FINANZIERUNG

- Finanzierung der Ausbildung erfolgt anteilig durch das Land und die dualen Partner (Ausbildungsbetriebe und Sozialeinrichtungen).
- Kosten der betrieblichen Ausbildung (Praxisphasen) tragen die Ausbildungsstätten
- Studienakademien werden vollständig vom Land finanziert.



# FORSCHUNG

- Mit der Hochschulwerdung hat die DHBW einen spezifischen Forschungsauftrag erhalten: zur sog. **kooperativen** Forschung
- Die kooperative Forschung erfolgt anwendungs- und transferorientiert, vor allem in Kooperation mit den Dualen Partnern.
- Der Forschungsauftrag an die Professoren/-innen der DHBW ermöglicht es, Forschung auch im Hauptamt auszuüben.



# FORSCHUNG

- Unterstützung des MWK: 2011-2013 Auflegen einer eigenen Forschungsförderlinie für die DHBW
- MWK-seitige Förderung der DHBW-Förderlinie: max. 400.000 € p.a.; MWK-Anteil pro Projekt: max. 50.000 € je Standort, der im beantragten Projekt eingebunden ist.
- Auf Grundlage der Gutachterempfehlungen hat das MWK sieben Projekte in die Förderung aufgenommen.
- Erfolgreiche Teilnahme an Bundesprogrammen: Qualitätsverbesserung in der Lehre und Transferprogramm

10.07.2017



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

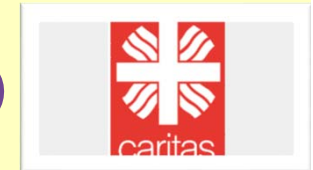
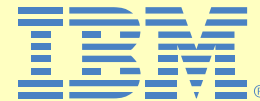
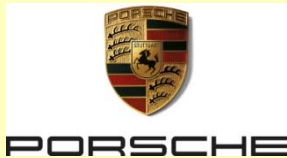
# EINE AUSWAHL DER 9.000 DUALEN PARTNER

14.07.2017



SIEMENS

DAIMLER



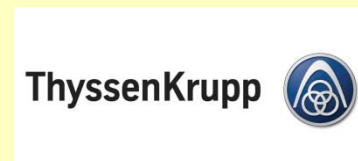
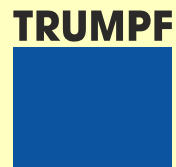
Deloitte.



STIHL®



DECATHLON



FESTO



10.07.2017

Vielen Dank für Ihr Interesse!

10.07.2017



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



10.07.2017



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST